

	<p>Objekt: Maionia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: SNG Tübingen 3719</p>
--	---

Beschreibung

Ausgebrochenes Loch Vs. 2 Uhr. Neuer Rs.-Legendentyp?

Vorderseite: Kopf des Zeus Olympios mit Binde (tainia) und drapiertem Halsabschnitt nach l.

Rückseite: Roma mit korinthischem Helm auf Panzer sitzend nach l. Hält auf der Rechten Nike nach l., in der Linken ein Schwert (parazonium). Umlaufend Beamtenname ΕΙΙΙ ΑΙΙΙΑ CTP - TO B [rundes E, ΠΑ CTP fraglich].

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.58 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt wann 138-161 n. Chr.

wer

wo Maionia

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer Appas
wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Gott
- Kupfer
- Münze
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Lydia 128 Nr. 7 (dort abweichender Beamtenname).
- F. Imhoof-Blumer, Lydische Stadtmünzen (1897) 94 Nr. 8 f. (dort abweichende Legenden und Bilder bei Nr. 8.
- Forrer, Slg. Weber 439 Nr. 6834 (dort Rs. abweichend).
- Nr. 9 Rs. abweichend)..
- SNG Tübingen Nr. 3719 (dieses Stück). Vgl. SNG Copenhagen Nr. 220 (dort Rs. abweichend).